



WIR MACHEN HOLZ STARK.

# Koralan<sup>®</sup> Parkettlack



## 1. Produktbeschreibung

<b>Zulassungsnummer</b>	Z-157.10-36
<b>Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung</b>	Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen.
<b>Produktart</b>	Wässrige Oberflächenbeschichtung für Parkette und Holzfußböden auf Polyurethan/Acrylat-Basis. Für hochabriebfeste Oberflächen-Versiegelungen.
<b>Wirkung</b>	Schützt mechanisch beanspruchtes Holz im Innenbereich vor Schmutz, Staub und Flecken.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• leicht zu verarbeiten</li><li>• sehr guter Verlauf</li><li>• selbstvernetzend, Zugabe eines Vernetzers ist nicht erforderlich</li><li>• schwacher Geruch, nach Trocknung geruchlos</li><li>• seidenglänzend</li><li>• betont die Holzmaserung</li><li>• schnelle Trocknung</li><li>• gute Schleifbarkeit</li><li>• hohe Abriebfestigkeit</li><li>• gute Chemikalienbeständigkeit</li><li>• unempfindlich gegen Öle, Alkohol, Säfte, Fette, Reinigungsmittel, Wasser</li></ul>
<b>Anwendungsbereich</b>	Hölzer im Innenbereich, wie z. B. Parkettböden, Dielen, Treppenstufen, Innentüren, Treppengeländer, Möbel, OSB-Platten usw.
<b>Farbton</b>	Farblos
<b>Gebindegrößen</b>	0,75 l   2,5 l   10 l   20 l

## 2. Technische Daten

<b>Dichte 20 °C</b>	ca. 1,04 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität 20 °C</b>	ca. 35 sec. (DIN 4 mm Becher) (DIN 53211)
<b>Trocknung</b>	Staubtrocken: nach 20 Minuten Griffest: nach 60 Minuten Schleifbar: nach 8 Stunden Begehbar: nach ca. 8 Stunden, besser erst nach 24 Stunden

Möbel frühestens nach 24 Stunden einräumen (Möbel mit Filzgleitern versehen).  
Ausgehärtet nach 10 bis 14 Tagen.

Teppiche nicht vor Ablauf von ca. 10 Tagen auflegen.  
Temperatur, Luftfeuchte und Holzart beeinflussen die Trocknung.  
Nicht mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Nur nebelfeucht säubern.  
Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeiten verzögern die Trocknung.

## 3. Verarbeitung

**Verarbeitung** Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett-, leim- und wachsfrei sein. Die Holzfeuchte sollte 12% nicht überschreiten. Kunststoffüberzogene Flächen, neue endbehandelte Fertigparkettböden und Laminatböden nicht behandeln. Hölzer wenn möglich in Holzfaserrichtung mit Schleifpapier von Körnung 100-150 oder mit Einscheibenschleifer Körnung 240 glattschleifen. Alte, vorhandene Lackbeschichtungen und industriell behandelte Parkettböden (pulverbeschichtet, UV-Lack, ESH-Lacke) bis aufs rohe Holz abschleifen. Anschließend mit einem feuchten Tuch/Industriestaubsauger entstauben.

**Anwendungsverfahren** Streichen, Rollen; Spritzen in dafür ausgerüsteten Spritzanlagen (Absaugung)  
  
Mit Rolle 100/2, bzw. für breite Flächen mit Rolle 250/15. Handelsübliche Mohair- oder beflockte Moltoprenrollen aus dem Malerfachhandel sind hierfür geeignet. Rollen vor Gebrauch gründlich mit Wasser spülen.  
Bei Arbeitspausen in einem Plastiksack aufbewahren. Die Werkzeuge sollten aus nicht rostendem Stahl bestehen.

### Spritzverfahren:

Becherpistole:	Düsengröße	1,2–1,5 mm
	Spritzdruck	3–4 bar
Airmix/Aircoat:	Düsengröße	0,009"–0,011" mit Spritzwinkel 20–40°
	Spritzdruck	60–100 bar
	Zerstäuberdruck	2,0–2,5 bar

## Anwendung

Koralan Parkettlack ist gebrauchsfertig. Gebindeinhalt vor Gebrauch gut aufrühren. **Nicht unter +15 °C oder über +30 °C verarbeiten. (gilt für Untergrund, Koralan Parkettlack und Umgebungstemperatur).**

### 1. Arbeitsgang

Es ist darauf zu achten, dass die Rolle gut mit Koralan Parkettlack gesättigt ist. Lack ohne Druck und möglichst ohne Luftblasen auftragen. Spritzen gemäß Empfehlung.

Aufbringmenge: 125 g/m<sup>2</sup>

Die Wartezeit bis zum nächsten Arbeitsgang beträgt mindestens 6 bis 8 Stunden. Besser ist, bis zum nächsten Tag zu warten. Forcierte Trocknung 45 min. 40 °C Umluft für Industrieanlagen bei 100 µm Nassfilmdicke.

### 2. Arbeitsgang

Zwischenschliff mit Einscheibenschleifer (Körnung 240). Danach Hölzer entstauben und mit einem leicht angefeuchteten Tuch abwischen.

Aufbringmenge: 125 g/m<sup>2</sup>

Koralan Parkettlack ist nach ca. 8 Stunden begehbar, besser erst nach 24 Stunden. Ausgehärtet nach 10 bis 14 Tagen. Bei Hölzern mit einem hohen Anteil an Holzinhaltsstoffen sind Musteranstriche vorzunehmen (Eiche, Wenge, Merbau etc.). Forcierte Trocknung möglich.

## Renovierung/ Nachanstriche

Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig in Augenschein nehmen, kleinere Schäden sofort ausbessern. Dadurch verlängert sich die Haltbarkeit. Hölzer reinigen und wie unter 2. Arbeitsgang beschrieben anschleifen und staubfrei machen.

## Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

## 4. Besondere Hinweise

<b>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</b>	Enthält 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
<b>Gebrauchs- und Warnhinweise</b>	Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Haut- und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung (z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen. Anfallenden Schleifstaub nicht einatmen. Staubmaske tragen.
<b>Lagerung und Umweltschutz</b>	Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. <b>Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.</b>
<b>Entsorgung</b>	Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in den Wertstoff-Sammelbehälter geben.
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	WGK 1 gemäß VwVwS
<b>Produktcode</b>	W3+
<b>EAK / AVV</b>	08 01 20 – Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.
<b>VOC-Gehalt</b>	Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt Kat. A/e) für dieses Produkt 130 g/l (2010) betragen. Das Produkt hat einen VOC-Gehalt von < 130 g/l.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.